

STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT



SGSA, Postfach 4009, 39015 Magdeburg

Per E-Mail an die

- Kreisfreien Städte
- hauptamtlich geführten Städte und Gemeinden
- Verbandsgemeinden

nachrichtlich:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss

im Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt

Städte- und Gemeindebund
Sachsen-Anhalt (SGSA)
- Landesgeschäftsstelle -
Sternstraße 3, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391 5924-300
Telefax: 0391 5924-444

E-Mail: post@sgsa.info
Internet: www.kommunales-sachsen-anhalt.de

Stadtparkasse Magdeburg
IBAN: DE56 8105 3272 0036 0029 00
BIC/SWIFT: NOLADE21MDG

Auskunft erteilt: Frau Grimm
Durchwahl: 0391 5924-340

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
4-02-02-04 / gr-kr

Datum
05.08.2019

Informationsveranstaltung „Digitalisierung der Baugenehmigungsverfahren“ am 31.07.2019 in Magdeburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir nehmen Bezug auf unser Rundschreiben vom 09.07.2019. Zunächst möchten wir uns für das große Interesse an der stattgefundenen Veranstaltung bedanken. In der **Anlage** übersenden wir Ihnen die Power-Point-Präsentationen der Referenten.

Aus dem digitalen Baugenehmigungsverfahren im Landkreis Lüchow-Dannenberg konnten wir erfahren, dass die niedersächsische Landesverwaltung entscheidende Grundsteine für die Digitalisierung der Bauverwaltungen gelegt hat. Hierzu gehört insbesondere das Niedersächsische Antragssystem für Verwaltungsleistungen Online (NAVO), was dem Bürger die digitale Antragstellung und das digitale Abrufen der Original-Baugenehmigung ermöglicht und darüber hinaus die Beteiligten am Baugenehmigungsverfahren vom Vorhalten großer Papiermengen entlastet.

Aus dem Beitrag des Ministeriums der Finanzen ist zu extrahieren, dass seitens des Landes zur Einführung der digitalen Verwaltungsleistungen im Rahmen des E-Government-Vorhabens auf Freiwilligkeit der Kommunen gesetzt und gleichzeitig an einer Zuwendungsrichtlinie sowie Modellvorhaben gearbeitet wird, um die Freiwilligkeit entsprechend zu forcieren. Gleichzeitig soll außerdem ein Landesportal initiiert werden, welches Ende 2019 das Government Gateway ablösen und (lediglich) eine Verknüpfung zu bereits bestehenden Online-Diensten herstellen soll. Neue Dienste sollen hierdurch allerdings nicht zur Verfügung gestellt werden.

Im Ergebnis der Veranstaltung ergeben sich für uns als zentrale Forderungen gegenüber dem Land Sachsen-Anhalt:

- Prioritätensetzung durch das Land im Bereich Digitalisierung der Bauverwaltung
- Anpassung der BauO LSA und der BauVorlVO (insbesondere Schriftformerfordernis)
- Entwicklung und Bereitstellung eines Landesportales zur digitalen Bauantragsbearbeitung – Orientierung am NAVO
- Vorgabe des Landes zur verbindlichen Nutzung des geprüften Ergebnisses des OZG-Labors Baugenehmigung und entsprechender konnexitätsgerechter Ausgleich

In der Folge wäre es den Kommunen des Landes möglich, die IT-Technik entsprechend zu ertüchtigen und keine Insellösungen, sondern eine einheitliche und transparente Verfahrensweise in Sachsen-Anhalt zu etablieren.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Anika Grimm

Anlagen